Fit im Quartier

Eilendorf

Aachen-LoS e.V. ist ein Verein zur Gesundheitsförderung durch Bewegung/Sport und Gesundheitsbildung.

Gefördert durch das Mehrgenerationenhaus

Weitere Ausgaben sind unter anderem für Köpfchen und die Quartiere entlang der holländischen Grenze geplant!

Fotos: Birgitt Lahaye-Reiß,
Alexandra Schlachetzki,
Nina Krüsmann
Layout: Kerstin Lünenschloß

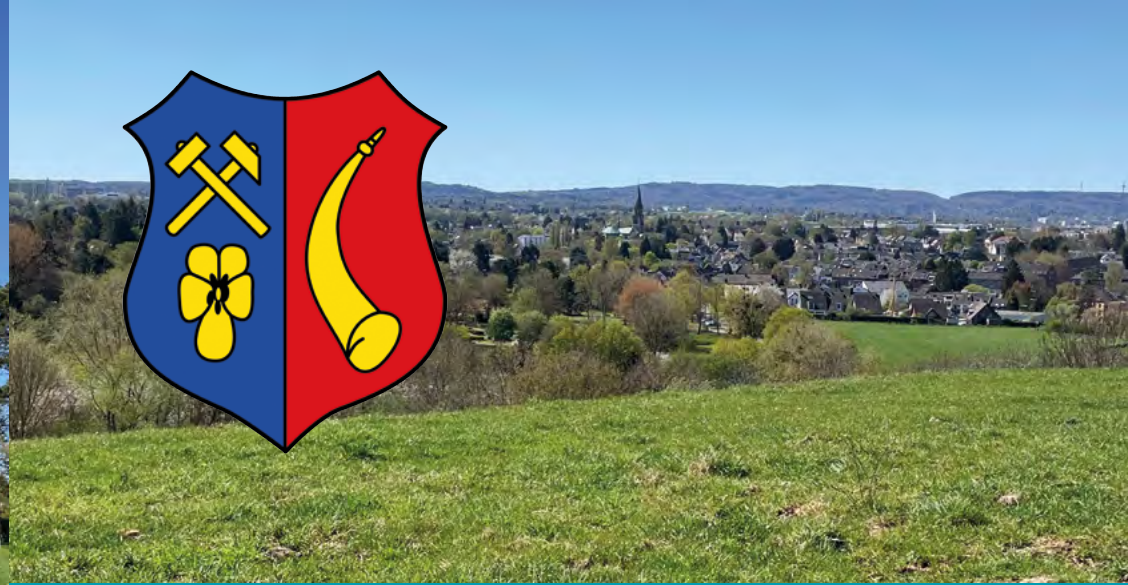
Textquellen: Stadt Aachen, Wikipedia, Arbeitsgruppe Wanderwege der Zukunftswerkstatt Eilendorf, Heimatverein Eilendorf 1983 e. V.

Impressum:
Bild, Druck, inhaltliche Gestaltung, Gesamtkonzept:
Birgitt Lahaye-Reiß und Dr. Alexandra Schlachetzki

Alle Rechte vorbehalten!

Titelbild: Brunnenanlage: Bronzeskulptur Kuhjunge mit Kuh, gestiftet von der Volksbank Eilendorf anlässlich der 750-Jahr Feier Eilendorfs

Künstler: Wolfgang Binding, 1988



Auf einer Fläche von 6,84 km² ist Eilendorf ein Stadtteil der Stadt Aachen und zählt ca. 16.000 Einwohner. Die zwei Ortsteile Eilendorf und Nirm grenzen an die Stadtteile Brand, Rothe Erde,Verlautenheide und Stolberg-Atsch.

Namensgeschichte, hier eine Variante:
Der ursprüngliche Name des Ortes war Erlendorf. Der besonders feuchte Boden, der Erlenwuchs begünstigte, war prägend für diesen Namen.
Durch das Aachener Platt wurde aus Erlendorf der heutige Name Eilendorf.

Aachen LoS!

Mehr Generationen Haus
Miteinander – Füreinander
Aachen

Fit im Quartier

Ein Angebot für alle Mitbewohner in Eilendorf, die Bewegung in ihr Leben bringen wollen!

Werden Sie fit und erfreuen Sie sich an der Geschichte und den Bildern Ihrer Heimat!

Quelle: Stadt Aachen

Bahnhof Eilendorf

Bahnhof Eilendorf

Erstmals urkundlich erwähnt wurde Eilendorf im Jahre 1238 in einer Schenkungsurkunde des Abtes Florenz von Kornelimünster an das Aachener St.-Adalbert-Stift. Das Korneliushorn im Eilendorfer Wappen gibt Zeugnis hierfür. In Eilendorf entwickelte sich vor allem der Bergbau nach Galmeierz (Zinkverbindungen), der heute allerdings nicht mehr betrieben wird. Ausserdem gab es Dolomit-Steinbrüche und es wurde Fett- und Wasserkalk hergestellt. Das Eilendorfer Ortswappen bekräftigt diesen Teil der Geschichte mit ihren Symbolen, den gekreuzten Bergwerkzeugen sowie dem Galmeiveilchen.

Übrigens:
Das Galmeiveilchen wächst nur auf zinkhaltigem Boden!

Am 1. April 1886 wurde Eilendorf selbstständige Bürgermeisterei, die alten Gemeindegrenzen wurden jedoch beibehalten. Am 1. April 1897 entstand eine eigene Eisenbahnhaltestelle für den Personen- und Güterverkehr. Eilendorf und Nirm bildeten ab 27. April 1900 eine Dorfgemeinschaft. Im Jahre 1935 wurde Atsch im Zuge einer Gebietsreform innerhalb des damaligen Landkreises Aachen an die Stadt Stolberg angegliedert. Bis zur Gebietsreform in Nordrhein-Westfalen war Eilendorf eine eigenständige Gemeinde. Durch das Aachen-Gesetz (1971) erfolgte am 1. Januar 1972 die Eingemeindung.

Nirm

Rund um St. Severin

Eilendorf war bis zum 31. Dezember 2009 unterteilt in zwei katholische Pfarrgemeinden, St. Severin, die zu den ältesten Kirchengemeinden im Raum Aachen zählt und von der Reichsabtei Kornelimünster gegründet wurde und St. Apollonia.

Seit 2010 bilden St. Severin, St. Apollonia und die Pfarrgemeinde St. Barbara (hierzu Verweis auf „Fit im Quartier Aachen-Ost/Rothe Erde) im benachbarten Stadtteil Rothe Erde einen Pfarrzusammenschluss mit einem gemeinsamen Pfarrer.

St. Severin

Evangelische Versöhnungskirche

St. Apollonia

St. Severin
Die Pfarre St. Severin geht auf eine Gründung der Reichsabtei Kornelimünster zurück (1713–1745) Die Umwidmung an den neuen Pfarrpatron, den Heiligen Severin von Köln, erfolgte im Zuge der späteren Eingliederung der Pfarre in das Erzbistum Köln.

St. Apollonia
Sie steht im Oberdorf an der Heckstraße auf Höhe des Apolloniawegs. Das vom Aachener Architekt Peter Salm entworfene Gebäude wurde in den Jahren 1959 bis 1961 errichtet, nachdem sich die zuvor als Kirchengebäude dienende Apolloniakapelle aus dem 18. Jahrhundert als zu klein und baufällig erwies.

Die evangelische Versöhnungskirche mit integriertem Gemeindezentrum wurde 1979 gegründet. Sie bildet den Gemeindebezirk der Versöhnungskirche innerhalb des Evangelischen Kirchenkreises Aachen.

Pfarrheim

Pannhaus in der Steinstraße

Ältestes erhaltenes Bauwerk des Ortes ist das Pannhaus, zuerst das ehemalige Schöffengericht mit Arrestzelle und Schandpfahl, später das abteiliche Zwangs-Brauhaus.

Übrigens: Bedeutung von „Pann“: Öcher-Platt= Pfanne! Bier wurde damals in Pfannen gebraut!

Die höchste Erhebung Eilendorfs ist der – auf Öcher Platt (Aachener Platt) „Knopp“ genannte *Wolfsberg* oder *Gottes Segen* mit etwa 230 m über dem Meeresspiegel. Hier kann man weit über Aachen seine Blicke schweifen lassen, bis zum Aachener Stadtwald und der Eifel. Im Winter wird der Berg zum Rodeln genutzt, im Sommer zum Sonnen.

Der Haarbach (Wurm) mit einer ursprünglichen Länge von fast 9 km ist ein Nebengewässer der Wurm und fließt nordöstlich in Richtung Eilendorf und unterquert beim Ortsteil Nirm die Bahnlinie Aachen-Eschweiler.

Zu einem großen Teil ist es von Feldern und einem Naturschutzgebiet umgeben. Die Anzahl der Bauern ist in den letzten 50 Jahren enorm zurückgegangen und der größte Teil der Wiesen wird nur noch zur Herstellung von Heu genutzt.

Eilendorfer Eindrücke!

Das heutige Bezirksamt hat seinen Sitz im ehemaligen Eilendorfer Rathaus.

An der Linde

Von-Coels-Straße, Ecke Berliner Ring

OT Eilendorf

Kath. Öffentliche Bibliothek und
DJK Schach und Heimatverein Eilendorf

Hauptverkehrsstraße in Eilendorf: Von-Coels-Straße

Die Erlenroute als bewegendes Rätselquiz für die ganze Familie! Viel Spaß dabei!

Quelle Kartenmaterial: © OpenStreetMap

›› Das Rätselquiz

Kommt mit auf unsere Rätselrunde, den Startpunkt seht ihr rechts im Bild!

Senkrecht gelesen ergeben die Buchstaben der weißen Kästchen das Lösungswort.

1. Worin braute man früher das Bier?

2. Wie heißt das Erz, welches in Eilendorf abgebaut wurde?

3. Wie heißt ein Ortsteil von Eilendorf?

4. Wie heißt der höchste Punkt von Eilendorf auf Öcher Platt?

5. Kennst du eine Gliederpuppe mit Schnüren? Sie ist Vorbild für eine beliebte Sportübung!

6. Welcher Bach fließt durch Nirm?

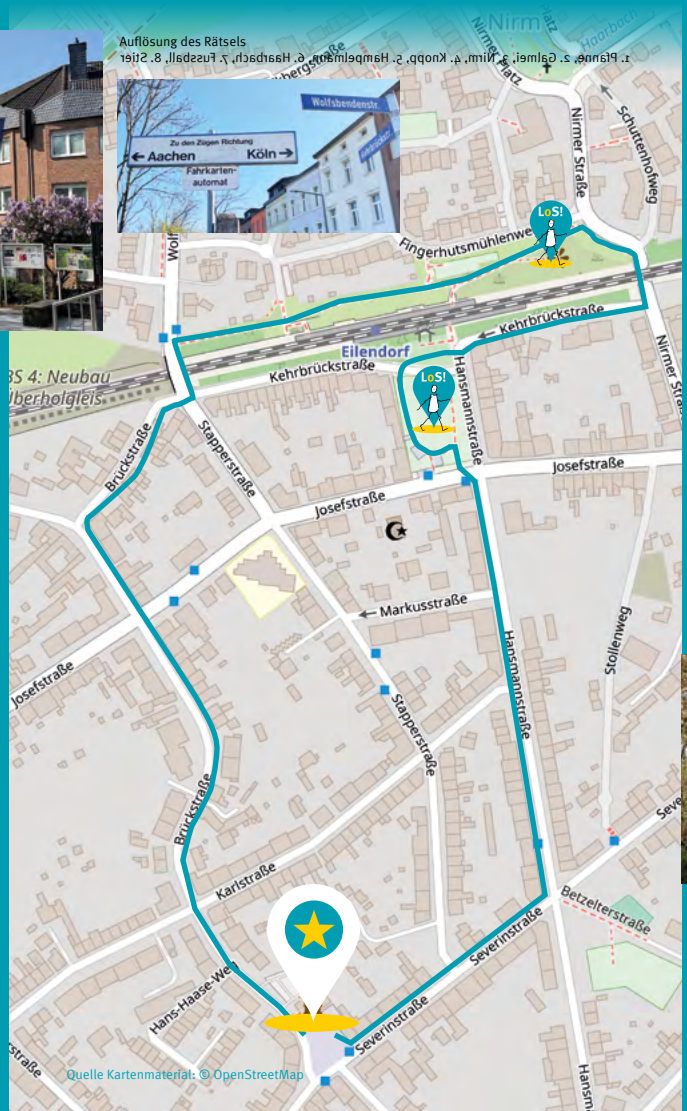
7. Was spielt die Eilendorfer Jugend im Verein sehr gerne?

8. Wie heißt der Mann der Eilendorfer Kuh?

Tipp: Ä = AE, Ö = OE, Ü = UE Beispiel: RAETSEL

Start: Bezirksamt Eilendorf
Hier arbeiten viele Menschen für die Eilendorfer Bevölkerung. Findest du dort vielleicht im Bücherschrank ein für dich interessantes Buch?

Auflösung des Rätsels



Jetzt geht es weiter! In die Straße einbiegen, die genau wie das Bezirksamt das B vorne im Namen hat. **(Brückstraße)**

Dann bis zur Kreuzung Josefstraße, rechts bis zur Kreuzung Stapperstraße/ Wolfsbendenstraße in Richtung Eilendorfer Bahnhof. Erkennst du , wohin die Züge fahren? **(Aachen – Köln)**

Wenn du über die Brücke gehst, kannst du nach rechts schauend, fast bis nach Stolberg gucken.
Hinter der Brücke, gehst du rechts runter zum Eilendorfer Bahnhof, hier kannst du eine Pause machen und spielen.

Es geht weiter, findest du den kleinen Nirmer Tunnel?

Dann gehst du die Kehrbrückstraße bis zum Spielplatz hoch, auch hier kannst du eine Pause einlegen und spielen, wenn du magst.

Es wird Zeit nach Hause zu gehen.
Gehe die Hansmannstraße entlang, bis zur Ecke Severinstraße, rechts abbiegen und bald siehst du wieder das Bezirksamt!

Bravo, die Route ist geschafft...

›› Zum Ausmalen

Eilendorfer Originale zum Ausmalen

Aachen LoS!

Mehr Generationen Haus
Miteinander – Füreinander
Aachen

Fit im Quartier

Ein Angebot für alle Mitbewohner in Eilendorf, die Bewegung in ihr Leben bringen wollen!

Werden Sie fit und erfreuen Sie sich an der Geschichte und den Bildern Ihrer Heimat!

Vereinsleben und die Kultur

Alte Nirmer Schule, heutiges Eilendorfer Vereinshaus. Hier sind u.a. die Eilendorfer Heimatbühne sowie der Instrumentalverein 1869 e.V. zuhause und

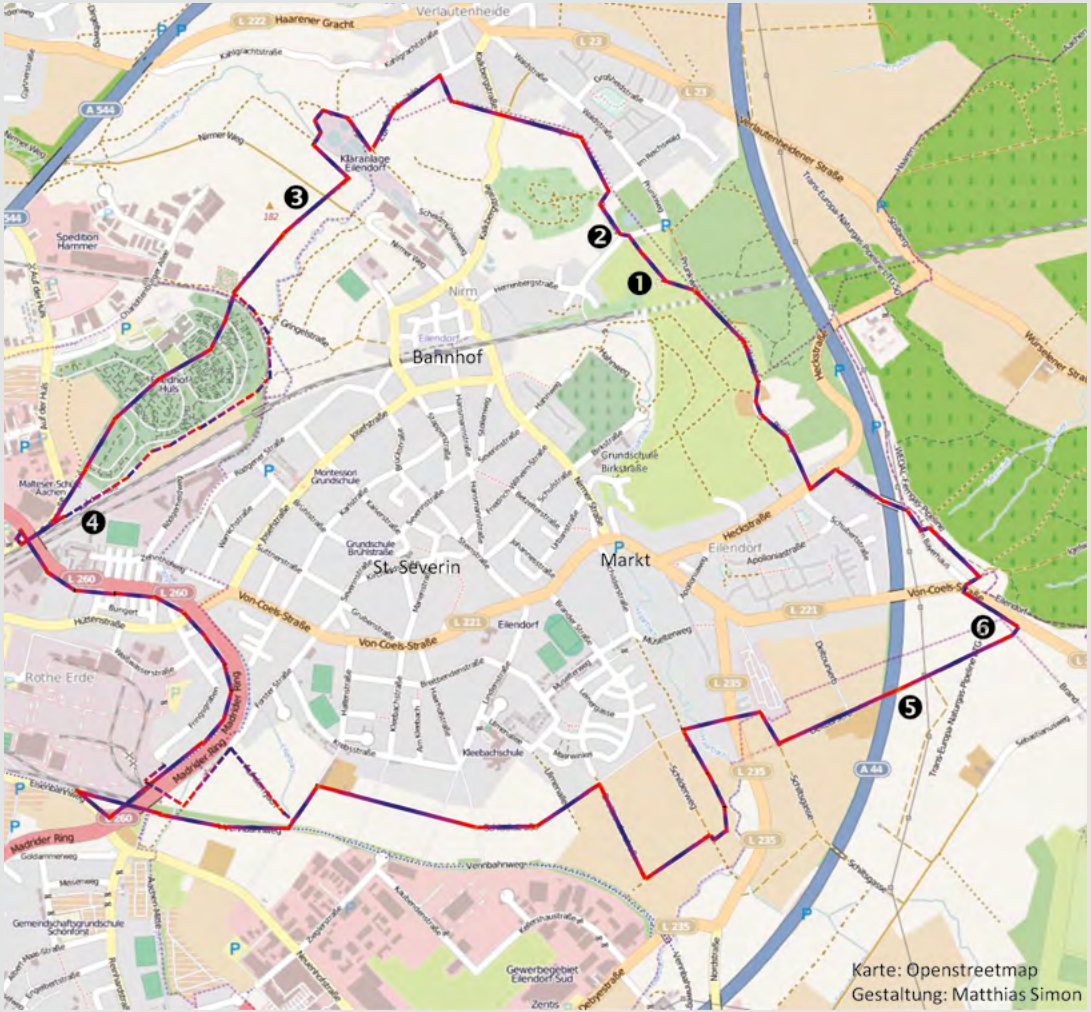
In Eilendorf gibt es ein lebendiges Vereinsleben!

SV 1914 Eilendorf, DJK 1919 Arminia Eilendorf, SC 1928 Nirm, Hockeyclub Eilendorfer HC e.V. 1976, Eilendorfer TV, Ringerclub RC Eilendorf, Pool-Billard-Freunde 94 Eilendorf, Pool-Billard-Club Blau-Weiß Eilendorf 1975 e. V., Tennisclub TC-Eilendorf 1950 e.V., Radsportclub RSC Schwalbe 1908 Eilendorf e. V., TABALiNGO Sport & Kultur integrativ e.V., der Schießstand der Aachener Karlsschützengilde ...
Die St. Sebastianus Schützenbruderschaft von 1310 e.V. und die St. Apollonia Eilendorf 1926 e.V. teilen sich zwei Schießstände und ein Vereinsheim.

Das Saaltheater Geulen

Das Saaltheater Geulen mit angeschlossenem Tanzcafé und Gaststätte war über viele Jahrzehnte die Drehscheibe des Show-Business in und für Aachen. Es war das Lebenswerk der Familie Geulen.

Hier fanden neben Konzerten und weiteren Veranstaltungen und auch einige Boxkämpfe statt. Hubert Geulen holte als Konzertveranstalter viele namhafte Künstler nach Aachen , u. a. Udo Jürgens, Heinz Erhardt, Harry Belafonte, Peter Alexander uvm., so wie viele Gesellschaften und Karnevalsvereine.
2007 wurde das Saaltheater geschlossen.



Vorhanden

Planung

Interessante Punkte (Auswahl):

❶ Knopp (Aussichtspunkt)

❷ Maar / Galmeiveilchen

❸ Ehemaliger Landgraben

❹ Ehemalige Eisenbahnbrücke

❺ Westwall

❻ Alter Jüdischer Friedhof

(Quelle: Stadt Aachen)

» Rundwanderweg

Zur Historie des Eilendorfer Rundwanderwegs
2013 Eröffnung des Rundwegs

Der Weg führt durch eine vielfältige und abwechslungsreiche Landschaft. Hier bieten sich Ausblicke auf die Landschaft rund um Eilendorf an.
In Zusammenarbeit mit dem Heimatverein Eilendorf wurden Informationstafeln zur Heimat- und Kulturgeschichte aufgestellt, die Wissenswertes u.a. zu den Themen Bergbau, Wasserversorgung und Eisenbahn vermitteln.

Länge: ca. 12 Kilometer lang,
ein Einstieg bzw. Ausstieg ist überall möglich.

Der Weg ist nicht immer barrierefrei.

Rundweg um Eilendorf

Karte mit Legende
von 2013 bis 2018
(Download:PDF)

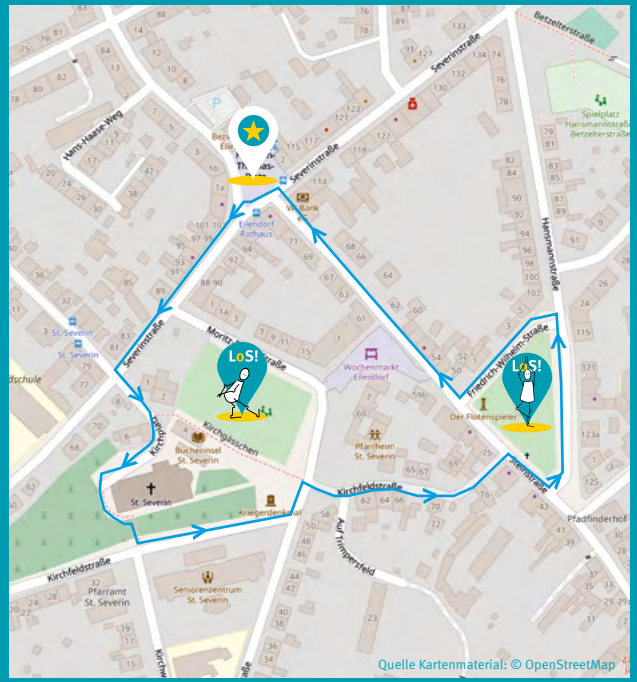
Route 1
von Park zu Park!

Bewegung im Quartier
Alltagsübungen

Start- und Endpunkt: Bezirksamt

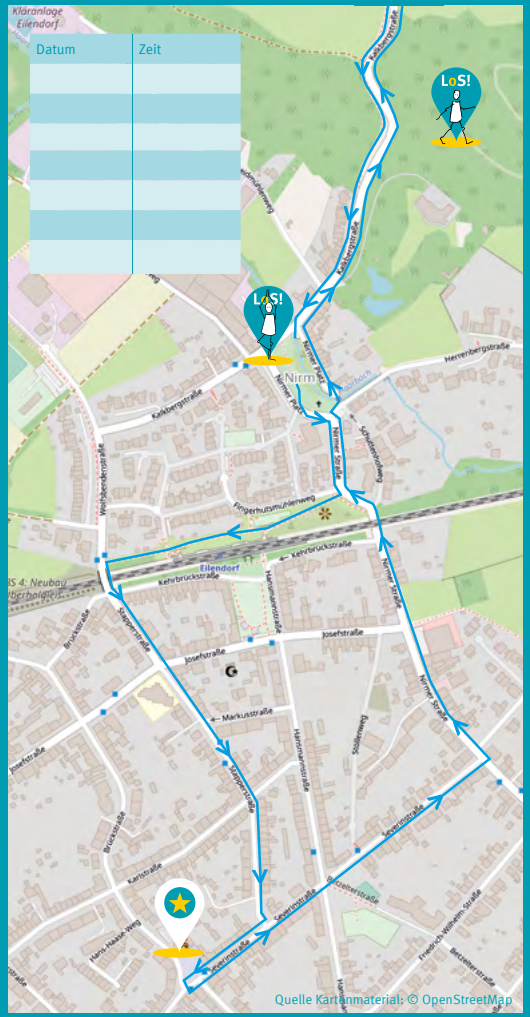
zum Kirchplatz

Richtung Moritz-Braun-Straße



Pause, hier nutzen wir den Platz für unsere Alltagsübungen!

Einmal rund um den Flötenspieler mit Pause und Übungen!



Route 2
Hoch Hinaus!

Bewegung im Quartier
Cardiotraining

Dokumentieren Sie Ihre körperliche Aktivität! Je öfter Sie die Herausforderung „Kalkbergstraße/Prunkweg" bewältigen, umso fitter werden Sie!
Stoppen Sie einfach mal die Zeit! Sehen Sie selbst!

Start- und Endpunkt: Bezirksamt

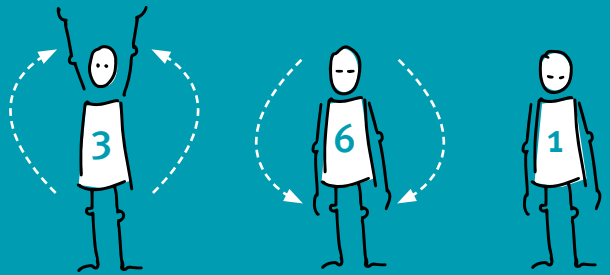
Nirmer Park Pause für Übungen!

Alltagsübungen

Bewegung und Sport fördern die Gesundheit und das Wohlbefinden. Sie helfen Stress vorzubeugen und abzubauen! Gesundheit ist kein normaler, passiver Gleichgewichtszustand, sondern ein labiles, aktives und sich dynamisch regulierendes Geschehen!

Um Eilendorf herum finden sich Feld- und Wiesenwege für einen schönen Marsch durch die heilsame Natur. Vergiß nicht kurz inne zu halten und Dich einfach mal nur auf Deine Atmung zu konzentrieren:

Tief einatmen und noch länger ausatmen!

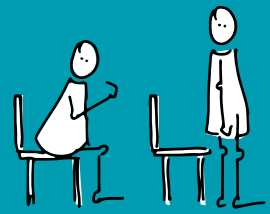


Anti-Stress-Atmung:
Sie atmen 3 Sekunden ein, atmen 6 Sekunden aus und halten 1 Sekunde den Atem an (3-6-1).

Wichtig: Gesunde Ernährung und viel Bewegung! Starte jetzt! Du bist der Motor für deine Gesundheit!

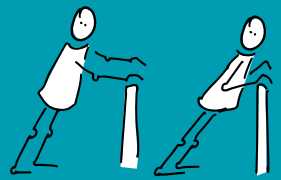
Der Yogabaum
Der Yogabaum ist eine stehende Gleichgewichtsübung! Konzentriere Dich und finde deine Balance! Starte den Einbeinstand langsam!

Treppensteigen
Verbesserung der Ausdauer und Kräftigung der Bein- und Gesäßmuskulatur

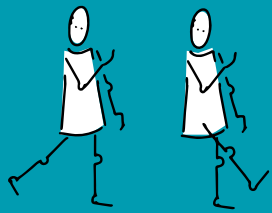


Setzen /Aufstehen
Kräftigung der Bein-,Gesäß- und Rumpfmuskulatur
Verbesserung der Koordination und Kraft

Dehnen
der Bein- und Gesäßmuskulatur



Der Liegestütz
Kräftigung der Arm-, Schulter- und Brustmuskulatur, Körperspannung aufbauen!



Balanceübung / Einbeinstand
Mal rechts, mal links, Verbesserung des Gleichgewichts

Foto Rückseite: Brunnenanlage: Bronzeskulptur Kuhjunge mit Kuh, gestiftet von der Volksbank Eilendorf anlässlich der 750-Jahr Feier Eilendorfs.
Künstler: Wolfgang Binding, 1988

Bewegung begleitet uns ein Leben lang!

LoS

- Aachen - LoS e.V. -